

Presse-Information

Ulm, 26. November 2021

Mehrere Rohrbrüche legen Trinkwasserversorgung in Burlafingen kurzzeitig lahm Ursachensuche läuft. Weite Teile von Burlafingen wieder mit Trinkwasser versorgt.

Gegen 5 Uhr, am 26.11.2021, ereignete sich in der Burlafinger Trinkwasserhauptleitung in der Dr.-Carl-Schwenk-Straße ein Rohrbruch. Um 6 Uhr konnte die schadhafte Leitungsstelle von Mitarbeitern der Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze abgeschiebert werden. Unmittelbar danach ereigneten sich über das Leitungsnetz von Burlafingen verteilt vier weitere Rohrbrüche an Hauptversorgungsleitungen (Glöcklerstraße, Mainaustraße, Bogenholzstraße, Hopfengartenweg). Diese führten zu einem sofortigen Druckabfall. In Folge davon war nahezu gesamt Burlafingen und das Schulzentrum Pfuhl ohne Trinkwasser. Aller verfügbaren Einsatzkräfte sowie vier Tiefbautrupps rückten unmittelbar aus. Gegen 8 Uhr konnten die vier restlichen Bruchstellen lokalisiert und abgestellt werden. Somit wurden seit diesem Zeitpunkt große Teile von Burlafingen wieder mit Trinkwasser versorgt. Das von dem Druckabfall ebenfalls beeinträchtigte Schulzentrum Pfuhl ist

Presse-Information

ebenfalls wieder versorgt. Das Industriegebiet sowie Wohneinheiten, die direkt an den schadhaften Leitungsabschnitten hängen, sind derzeit noch ohne Wasser. Aktuell laufen Reparaturarbeiten an allen Schadensstellen. In deren Nähe werden nun Standrohre an Hydranten für die Anwohnerinnen und Anwohner aufgestellt. Dort kann Wasser (kein Trinkwasser) kostenfrei abgeholt werden. Die Klärung der Ursache, wie es zu dieser Häufung der Ereignisse kommen konnte, dauert derzeit noch an.